

# FLUGHAFENGEBÄUDE TEMPELHOF — WAS NUN?

MÖGLICHKEITEN UND GRENZEN  
PARTIZIPATIVER STADTENTWICKLUNG

28. Oktober 2015, 18:00 Uhr

Bildungswerk Berlin der Heinrich-Böll-Stiftung  
Sebastianstraße 21, 10179 Berlin



Wie kaum ein anderer Ort spiegelt der Flughafen Tempelhof die Kontroversen der Berliner Stadtpolitik der vergangenen Jahren wider. Seit dem Volksentscheid im Jahr 2014 ist klar, dass das ehemalige Flugfeld eine innerstädtische Freifläche bleibt. Wie sieht allerdings die Zukunft für das Flughafengebäude Tempelhof aus? Luftfahrtmuseum, Unterkunft für Geflüchtete, Kulturhafen, Kreativ- und Eventstandort - viele Vorschläge liegen auf dem Tisch. Unklar bleibt, wie geht es weiter in THF und wer darf darüber entscheiden?

Die Veranstaltung lädt ein, über Möglichkeiten der Partizipation und Mitbestimmung bei der Entwicklung von Nachnutzungskonzepten für das Tempelhofer Flughafengebäude zu diskutieren. Es werden Ergebnisse des Lehrforschungsprojekts 'Partizipation und Bottom-Up Urbanism' der HU Berlin und der TU Berlin vorgestellt, in denen u.a. Befragungen von NutzerInnen des Flughafengebäudes und stadtpolitischen ExpertInnen durchgeführt sowie vergleichbare Nachnutzungsprojekte und Partizipationsverfahren in anderen Nachbarschaften und Städten untersucht wurden.

Es diskutieren:

**Daniela Brahm** (ExRotaprint)

**Tilmann Heuser** (BUND Berlin/Partizipationsbeauftragter Tempelhofer Feld)

**Holger Lippmann** (Tempelhof Projekt GmbH)

**Dr. Henrik Lebuhn** (HU Berlin)

**Dr. Johanna Schlaack** (TU Berlin/Stiftung SPI)

## Veranstalter

Bildungswerk Berlin der Heinrich-Böll-Stiftung e.V.

Stadt- und Regionalsoziologie, HU Berlin

Center for Metropolitan Studies, TU Berlin



## Programm

18:00-18:30

### Posterpräsentation

Vorstellung der Forschungsprojekte

18:30-19:00

### Inputstatement

Dr. Henrik Lebuhn (HU Berlin)

Dr. Johanna Schlaack (TU Berlin/Stiftung SPI)

19:00-20:30

### Kommentare und Podiumsdiskussion

Daniela Brahm, Tilmann Heuser und Holger Lippmann

Moderation:

Dr. Henrik Lebuhn (HU Berlin)

Dr. Johanna Schlaack (TU Berlin/Stiftung SPI)

ab 20:30

Ausklang bei Fingerfood und Getränken



Teilnahme kostenfrei! Anmeldung unter

comes@bildungswerk-boell.de

In Kooperation mit



Realisiert aus Mitteln der

